

Pfarrgemeinde/Gesellschaft

Kinder sind ein wichtiger Teil von Kirche und Gesellschaft, die in Gegenwart und Zukunft eine bedeutende Rolle spielen.

- Die Pfarrei Heilig Kreuz schafft in Verantwortung für unsere Kita gute personelle, räumliche und finanzielle Rahmenbedingungen, die eine qualifizierte, betreuende und erzieherische Arbeit ermöglichen.
- Unsere Einrichtung trägt gesellschaftliche Verantwortung. Vor diesem Hintergrund wollen wir das Gemeinschaftsleben der Pfarr- und Ortsgemeinde aktiv mitgestalten (z.B. Pfarrfest, Gottesdienst, Kerwe-Umzug....)
- Wir unterstützen - ergänzt durch die Angebote der Pfarrgemeinde - die Glaubensvermittlung durch familien- und kindspezifische Glaubensangebote

Träger

Kath. Pfarrgemeinde Heilig
Kreuz Kirchstr. 24

67722 Winnweiler

Leitung

Anna Beer

Öffnungszeiten:

Kernöffnungszeiten

7:00Uhr – 12:00Uhr

14:00Uhr – 16:00Uhr

Ganztagsbetreuung /

Mittagessen

7:00Uhr – 16:00Uhr

Leitbild

Kath. Kindertagesstätte
St. Dominikus



Lorenz-Steinbrückner-Weg 3

67722 Winnweiler

Tel. 06302/3905

E-Mail:

kita.winnweiler@bistum-speyer.de

Kinder

Zu unserem christlichen Menschenbild gehört die bedingungslose Annahme der uns anvertrauten Kinder

- Wir sehen das Kind als Individuum, als Kind Gottes, nehmen es auf der Basis des Urvertrauens in seinem Entwicklungspotential an, begleiten und unterstützen es.
- Grundvoraussetzung dafür ist, dass wir die natürlichen Voraussetzungen des Kindes (wie zum Beispiel Neugierde, Freude an kleinen Dingen, Wissensdurst) erkennen, wertschätzen und es darin bestärken.
- Wir begegnen dem Kind mit Offenheit, um ihm mögliche Wege zu ebnet und Brücken aufzuzeigen.
- Wir vertrauen in die Fähigkeiten des Kindes und stärken es in seiner Verantwortlichkeit für sich selbst und sein Umfeld.

Eltern

Wir sehen uns in einer Partnerschaft mit den Eltern zum Wohl des Kindes.

- Ausgehend von der Tatsache, dass das Elternhaus dem Kind Geborgenheit gibt und Eltern ihr Kind in der Kindertagesstätte gut „behütet“ wissen wollen, möchten wir mit dem Elternhaus stets vertrauensvoll und auf der Grundlage der christlichen Werte (z.B. mit Offenheit und Toleranz) zusammenarbeiten.
- Dazu gehört zum einen eine gegenseitige Wertschätzung der Gepflogenheiten des Elternhauses und der Kita, zum anderen aber auch das Angebot einer Hilfestellung, um zum Wohle des Kindes gemeinsame Leitlinien zu entwickeln.
- Da jedes Elternhaus dem Kind bestimmte Werte vermittelt, verstehen wir die Kita-Gemeinschaft als einen sowohl nach außen als auch nach innen offenen Kreis, in dem wir uns mit Respekt begegnen aber auch die jeweiligen Grenzen und Positionen anerkennen.

Erzieher/innen

Christliche Werte, Offenheit und Toleranz bilden die Basis unseres Handelns.

- Durch die offene Arbeit hat jede Erzieherin die Möglichkeit ihre individuelle Begabung in die tägliche Arbeit miteinzubringen.
- Auf der Basis einer vertrauensvollen Beziehung wollen wir Wegbegleiter sein.
- Unsere päd. Kompetenzen erweitern und stärken wir durch regelmäßige Team- und Einzelfortbildung
- Beobachtung und Dokumentation sind ein wichtiges Instrument um die Interessen und Bedürfnisse der Kinder wahrzunehmen und unser päd. Handeln auszurichten.

„Das erste Glück eines Kindes ist das Bewusstsein geliebt zu werden“ (Don Bosco)